

## **Fachgruppe Psychotherapie Jahresbericht 2008**

### **Vorstandssitzung und Organisation:**

Der Vorstand bestand 2008 aus sechs Mitgliedern, davon sind fünf aus der Romandie und eins aus der Deutschschweiz. Wir haben uns dieses Jahr drei Mal getroffen, das vierte Mal an der Mitgliederversammlung vom 28. November in Neuenburg.

### **Personelle Veränderungen:**

Anfangs Jahr löste François Robert Huguette Oppliger in der Funktion des Co-Präsidenten ab. Aus gesundheitlichen Gründen musste Catherine Jaeger auf ihr Mandat als Vorstandssekretärin verzichten und wurde im Juni durch Anne Howald Balz ersetzt. Wir sind sehr froh darüber, wieder eine Sekretärin zu haben.

### **Folgende Themen haben den Vorstand im 2008 beschäftigt:**

- **Forschung PAP-S:** die Anzahl der PsychotherapeutInnen, die am Forschungsprojekt teilnehmen, ist ein ständiger Diskussionspunkt. Die TA ist zwar verglichen mit den anderen Ansätzen gut vertreten, trotzdem bleibt die Anzahl der KlientInnen, die am Projekt teilnehmen immer noch zu klein im Verhältnis zur notwendigen Anzahl.
- **FSP- Anerkennung:** Unsere welschen Kollegen haben unter Berücksichtigung der FSP-, Charta- und EATA – Kriterien unser Ausbildungsdossier überarbeitet. Dieses wurde am 14. November dem FSP vorgelegt. Erfreulicherweise erhielten wir kurz darauf die Information, dass das Dossier vollständig ist. Das bedeutet, dass die FSP sich nun daran macht, die Lektüre detailliert zu studieren. Erste Resultate erwarten wir nicht vor September 09.
- **Kontakt zu unseren Mitgliedern und KollegInnen:** der Vorstand wünscht sich mehr Kontakt zu den Mitgliedern der Fachgruppe und möchte den Austausch fördern über Fragen und Themen, die die Fachgruppe betreffen. Die Mitgliederversammlung vom 28. November hätte unter anderem diesem Zweck dienen sollen. Leider hat kein Mitglied aus der Deutschschweiz daran teilgenommen. Immerhin haben sich einige schriftlich abgemeldet. Auch die Westschweiz war nicht gut vertreten. Wir finden das sehr schade und überlegen uns deshalb, eine kleine Untersuchung innerhalb der SGTA- Psychotherapeuten zu starten: Wir möchten unsere Mitglieder persönlich aufsuchen und herausfinden, ob, wie und in welcher Form Transaktionsanalyse in ihrem Berufsalltag vertreten ist. Dazu werden wir einen Fragebogen kreieren. Die nächste Mitgliederversammlung mit Weiterbildungstag findet am 4. Dezember 2009 zum Thema Medikamente und ihre Wirkung statt. Jean-Jacques Prahin hat bereits seine Zusage für einen Vortrag an diesem Tag gegeben. Über Ort und Zeit wird noch informiert.
- **Klärung unserer Arbeitsweise:** der Vorstand wird sich anfangs 09 an einer ganztägigen Sitzung mit seiner Arbeitsweise befassen. Aufgaben und Zuständigkeiten der einzelnen Vorstandsmitglieder sind zu klären und zu verteilen und die Kohärenz zwischen unserem internen Reglement und den generellen Richtlinien der SGTA für die Fachgruppen zu überprüfen. Zusätzlich wird uns die Frage der Leitthemen für die nächsten Jahre beschäftigen.